

Vorlage Federführende Dienststelle: Kulturservice Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 49.5/0006/WP18 Status: öffentlich AZ: Datum: 12.01.2021 Verfasser: Kulturservice	
3. Quartalsbericht 2020 gem. § 7 der Satzung für den Eigenbetrieb Kultur inclusive Coronaliste		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum 02.02.2021	Gremium Betriebsausschuss Kultur und Theater	Zuständigkeit Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum 3. Quartalsbericht für den Kulturbetrieb E 49 zustimmend zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Gemäß Betriebssatzung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kulturbetrieb der Stadt Aachen in der Änderungsfassung vom 13.12.2017 hat gemäß § 19 die Betriebsleitung die Oberbürgermeisterin bzw. den Oberbürgermeister, die zuständige Beigeordnete bzw. den zuständigen Beigeordneten, die Beigeordnete bzw. den Beigeordneten für Finanzen und den Betriebsausschuss vierteljährlich, einen Monat nach Quartalsende, über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu unterrichten.

Im 3. Quartalsbericht 2020 ist derzeit ein Defizit in Höhe von **1.651.071,04 €** zu verzeichnen. Aufgrund der Coronapandemie kommt es im Kulturbetrieb zu erheblichen finanziellen Einbußen.

Die Einführung der Windows 7 Supportverlängerung führte unabhängig von der Coronapandemie ebenfalls zu einer Erhöhung des Defizits in Höhe von 14.500,- €.

Darüber hinaus führte in der Musikschule die fehlende Erhöhung der Schulgelder in Höhe von 120.000,- € (s. Beschluss des Betriebsausschusses Kultur vom 23.06.2020) zu einer Unterdeckung.

Einsparungen beispielsweise im Personalbereich oder bei abgesagten Veranstaltungen wurden gegengerechnet.

Das coronabedingte Defizit ist unter anderem wie folgt zu begründen:

- Ertragsverluste im Bereich der Museen und der Route Charlemagne aufgrund der Schließung der Häuser sowie eingeschränkter Besuchsmöglichkeiten. Dies gilt ebenso für die Verkaufserlöse.
- Ertragsverluste für die Ausstellungen Karl V. und Bon Voyage im Rahmen der Ausstellungstrilogie.
- Ertragsverluste im Museumsdienst, da keine pädagogischen Angebote der Kunstvermittlung durchgeführt werden können.
- Erhebliche Einnahmeverluste durch Absage von Veranstaltungen wie beispielsweise Schrittmacher und Beethoven FUN, mit Ausnahme digitaler Angebote.
- Einnahmeverluste im Bereich der Raumvermietungen für das Jahr 2020.
- Einnahmeverluste aufgrund fehlender Pachten von Pächtern (in der Gastronomie).
- Einnahmeverluste bei den Schulgeldern der Musikschule sowie den Gebühren bei der Stadtbibliothek und dem Stadtarchiv.

I. Erträge

Umsatzerlöse

Konto 800: Eintrittsgelder

Durch die erneute Schließung der Häuser auf Grund des 2. Lockdowns erfolgte eine Anpassung der Prognose. Insbesondere die fehlenden Eintritte für die Ausstellungen Karl V. und Bon Voyage führten zu einer Reduzierung der Prognose.

Konto 801: Eintrittsgelder Veranstaltungen

Die Anpassung der Eintrittsgelder erfolgte im Bereich des Veranstaltungsmanagements und des Kulturservices.

Konto 802: Teilnehmerentgelte / Kursgebühren

Für den Bereich Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage wurde eine Reduzierung der Prognose vorgenommen; dies ist auf die Schließung der Häuser auf Grund des 2. Lockdowns zurückzuführen und führt zu einem Defizit.

Konto 806: Schulgelder Musikschule

Eine Unterdeckung im Bereich der Musikschule kann durch die fehlende Erhöhung der Schulgelder gemäß Beschluss des Betriebsausschusses Kultur vom 23.06.2020 nicht gedeckt werden.

Die in der Prognose im 2. Quartalsbericht erwarteten Mindereinnahmen wurden auf der Basis der bereits gebuchten Einnahmen für den 3. Quartalsbericht entsprechend angepasst.

Sonstige Erträge

Konto 820: Raumvermietungen

Die in der Prognose im 2. Quartalsbericht erwarteten Mindereinnahmen wurden auf der Basis der bereits gebuchten Einnahmen für den 3. Quartalsbericht entsprechend angepasst.

Konto 823: Spenden zweckgebunden:

Durch die Verschiebung der Eröffnungen der Ausstellungstrilogie Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage erfolgte analog die (teilweise) Verschiebung der zweckgebundenen Spenden in das Jahr 2021. Daher wurde die Prognose angepasst. Eine Anpassung erfolgte auch bei den Aufwendungen bei Sachkonto 540, welche in unmittelbarem Zusammenhang mit der Ausstellungstrilogie stehen.

Konto 827: Pachteinnahmen/Betriebskostenerstattung

Im Bereich Depot Talstraße wurde eine Anpassung der Prognose auf Grund verringerter Betriebskostenvorauszahlungen vorgenommen; die Anpassung erfolgte ebenfalls bei Sachkonto 500 (Gebäude und Räume).

Des Weiteren erfolgte eine Anpassung für den Kulturservice auf Grund fehlender Pachten durch die Coronapandemie. Dies führt zu einem Defizit.

Konto 829: sonstige betriebliche Erträge

Für die Route Charlemagne wurde durch eine Kostenbeteiligung für die Neugestaltung des Friedentisches die Prognose erhöht; in gleicher Summe erfolgte eine Erhöhung bei Sachkonto 501 (Technische Anlagen).

Durch die Beantragung der Novemberhilfe für die Coronapandemie wurde für den Bereich Kulturservice die Plansumme um die beantragte Summe erhöht. Dies führte zu einer Verringerung des Defizits in Höhe von 81.871,98 €.

Zuschüsse

Konto 850: Zuschüsse Bund / Land / Euregio

Im Bereich des Stadtarchivs erfolgte die Zahlung des Zuschusses für das digitale Stadtarchiv und die Aktenreinigung LISE; die Anpassung der Prognose erfolgt ebenfalls im Aufwand bei Sachkonto 503 (Unterhalt der Sammlung, Musikgeräte, Buchbestände).

Durch die Verschiebung der Eröffnung der Ausstellungstrilogie Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage erfolgte auch eine (teilweise) Verschiebung der Zuschüsse in das Jahr 2021.

Daher wurde die Prognose angepasst, eine Anpassung erfolgt ebenfalls bei den Aufwendungen bei Sachkonto 540 (Ausstellungen).

II. Aufwendungen

Selbstständige / Gäste

Konto 400, 402 und 403: Personalkosten

Durch die Ausstellungsverschiebung der Trilogie Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage auf Grund der Coronapandemie entstanden Mehrkosten für Personal; dies führte zu einem Defizit.

Des Weiteren wurde eine Coronasonderzahlung für die Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst gemäß Tarifabschluss vom 25.10.2020 geleistet, was ebenfalls zu einem Defizit führte.

Konto 420: Honorare / Gagen

Eine kostendeckende Ertragslage war auf Grund der coronabedingten verringerten Teilnehmerzahlen nicht möglich.

Folglich musste die im 2. Quartalsbericht angesetzte Prognose nach oben angepasst werden.

Unterhaltung d. Betriebseinrichtung

Konto 500: Gebäude und Räume

Für das Depot Talstraße wurde eine Anpassung der Prognose auf Grund verringerter Betriebskostenvorauszahlungen vorgenommen; die Anpassung erfolgt ebenfalls in den Erträgen bei Sachkonto 827 (Pachteinnahmen/Betriebskostenerstattung).

Konto 501: Technische Anlagen

Die Anpassung der Prognose erfolgte im Bereich der Route Charlemagne; eine Erhöhung erfolgte in gleicher Summe in den Erträgen bei Sachkonto 829 (sonstige betriebliche Erträge) für eine Kostenbeteiligung für die Neugestaltung des Friedentisches.

Konto 502: Bewegliche Einrichtungen

Im Bereich der Musikschule erfolgte die Anpassung der Prognose. Durch die fehlenden Einnahmen aus der Erhöhung der Musikschulentgelte führte dies zu einem Defizit.

Des Weiteren wurden zwingend notwendige Anschaffungen für Schutzmaßnahmen auf Grund der Coronapandemie in verschiedenen Bereichen (Ludwig Forum, Route Charlemagne, Museumsdienste,

Veranstaltungsmanagement, Musikschule, Stadtbibliothek, Stadtarchiv, Depot Talstraße und dem Kulturservice) getätigt, die ebenfalls zu einem Defizit führten.

Konto 503: Unterhalt der Sammlung

Durch die fehlenden Einnahmen aus der Erhöhung der Musikschulentgelte führte die Anpassung der Prognose im Bereich der Musikschule zu einem Defizit.

Im Bereich des Stadtarchivs wurde die Prognose erhöht; durch Zuschusszahlungen für das digitale Stadtarchiv und die Aktenreinigung LISE wurde die Prognose ebenfalls in den Erträgen bei Sachkonto 850 (Zuschüsse Bund / Land / Euregio EG) angepasst.

Kosten für Werbung und Information

Konto 520: Kommunikation und Information

Die Erhöhung der Prognose erfolgte durch Verlagerungen zur Deckung aus anderen Sachkonten (GB1 SLM SK 505, GB1 Lufo SK 540, GB6 SK 503, GB7 SK 503, GB Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage SK 540).

Sachaufwendungen Kulturbetrieb

Konto 540: Ausstellungen

Die Reduzierung der Prognose erfolgte durch die Verlagerungen zur Deckung von anderen Sachkonten.

Konto 543: Servicedienste allgemein

Die Verringerung der Plansumme erfolgte im Bereich des Kulturservice durch die Einsparung von Bewachungskräften auf Grund des 2. Lockdowns und die damit verbundenen Schließungen der Häuser.

Die Einsparung führte zu einer Verringerung des Defizits in Höhe von 60.000,- €.

Konto 545: Transportkosten

Die Erhöhung der Prognose erfolgte durch Verlagerungen zur Deckung aus anderen Sachkonten (GB1 SLM SK 505, GB1 Lufo SK 540, GB7 SK 503, GB Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage SK 540).

Verwaltungsaufwand

Konto 565: Reise- und Fortbildungskosten

Hier wurde die Erhöhung der Plansumme durch Verlagerungen aus anderen Sachkonten gedeckt (GB4 SK 570, GB Dürer --- Karl V. --- Bon Voyage SK 540).

Veranstaltungen

Konto 570: ext. kultur. Dienstleist./Veranst.

Die Reduzierung der Prognose erfolgte durch Verlagerungen zur Deckung von anderen Sachkonten.

Konto 575: Kosten der öffentlichen Veranstaltungen in der Musikschule

Durch die fehlende Erhöhung der Musikschulentgelte auf Grund der Coronapandemie konnte die Erhöhung der Prognose nicht gedeckt werden und führte zu einem Defizit.

Anlage/n:

Erfolgsplan 2020

3. Quartalsbericht 2020, 11 Teilwirtschaftspläne (elektronisch)

Vermögensplan

Liste der coronabedingten Ausfälle zur Gegenrechnung der Einnahmen